

# Impressum

Offizielles Organ der Deutschen Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e.V. (DGfW)  
Österreichischen Gesellschaft für Wundbehandlung (AWA)  
Schweizerischen Gesellschaft für Wundbehandlung (SAfW)

## Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für Wundheilung und Wundbehandlung e.V.  
Geschäftsstelle: Glaubrechtstraße 7, 35392 Gießen  
Generalsekretärin Frau Brigitte Nink-Grebe  
Telefon +49 641 6868-518 · Fax +49 641 6868-517  
E-Mail dgfw@dgfw.de · Internet www.dgfw.de

## Schriftleitung

Univ.-Prof. Dr. Peter M. Vogt, Hannover  
Prof. Dr. med. Seipp Hans-Martin, Gießen  
Brigitte Nink-Grebe, Gießen  
DGfW Geschäftsstelle, Glaubrechtstraße 7, 35392 Giessen  
E-Mail dgfw@dgfw.de

## Redaktion

Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski  
congress compact verlag, Berlin

## Verlag

congress compact verlag  
Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski  
Bleibtreustraße 12 A, 10623 Berlin  
Telefon +49 30 327082-33 · Fax +49 30 327082-34  
E-Mail info@congress-compact.de

## Gestaltung

Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski  
congress compact verlag, Berlin

## Anzeigen und Vertrieb

Antje Müller  
congress compact verlag, Berlin

## Druck

AFMedia, GmbH, Weyerhofstraße 67, 47803 Krefeld

## Papier

Gedruckt auf säurefreiem Papier – nach ISO 9706

## Foto Titelbild

Dipl.-Inform. Thomas Ruttkowski

## Für Autoren

Unsere ausführlichen Autorenrichtlinien finden Sie auf der Homepage der DGfW unter [www.dgfw.de](http://www.dgfw.de) | ZfW | Autorenrichtlinien

## Erscheinungsweise: vierteljährlich, 2 Sonderausgaben

Jahresabonnement der ZfW EUR 31,20 zzgl. Versandkosten  
Für die Mitglieder der DGfW e.V. ist der Bezug im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Alle Rechte, auch die der auszuweisenden Vervielfältigung und Verbreitung, sind dem Verlag vorbehalten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in der Zeitschrift auch ohne besondere Kennzeichnung, berechtigt nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

## Haftung

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen können Herausgeber und Redaktion trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernehmen. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht mit der Meinung des Herausgebers identisch sein muss. Eine Gewähr für Angaben von Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann nicht übernommen werden. Derartige Angaben müssen im Einzelfall anhand anderer verbindlicher Quellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Für den Inhalt außerhalb des redaktionellen Teiles (insbesondere Anzeigen, Beilagen, Industrieinformationen, Kongressinformationen usw.) übernehmen Schriftleitung und Verlag keine Gewähr. Autoren, die mit vollem Namen genannt werden und nicht Mitglied der Redaktion sind, veröffentlichen ihren Beitrag in alleiniger Verantwortung. Redaktion und Verlag haften für diese Beiträge nicht.

## Ausgabe 02/2010 erscheint am 30. Juni 2010

Anzeigenschluss ist der 29. Mai. Die Druckunterlagen sollten bis zum 15. Juni den Verlag erreichen. Rückfragen und Anzeigenbuchung bitte an [verlag@congress-compact.de](mailto:verlag@congress-compact.de).

ISSN 1439-670X



Zeitschrift für

# Wundheilung

Journal of Wound Healing

Supplement A zum

Drei-Länder-Kongress

16. und 17. April 2010 in Zürich

Abstracts zur V.A.C.<sup>®</sup> Therapy

FREITAG, 16. APRIL 2010

## 12.30–14.15 Wissenschaftliche Grundlagen der V.A.C.<sup>®</sup> Therapy, Richtlinien und Wirtschaftlichkeit

Übersicht über die molekularbiologischen Grundlagen der V.A.C.<sup>®</sup> Therapy 6  
*M. Leffler, K. L. Derrick, A. McNulty, C. Malsiner, R. E. Horch*

The importance of the wound interface in suction 11  
*S. S. Scherer, G. Pietramaggiori, J. C. Mathews, D. P. Orgill*

Die Optimierung der Wellenform und der Porengröße des Polyurethanschwammes des Vakuumsystems 12  
Waveform and foam pore size optimization of the Vacuum Assisted Closure Device  
*Y. I. Heit, P. Dastouri, D. L. Helm, S. S. Scherer, G. Pietramaggiori, G. Younan, D. P. Orgill<sup>1</sup>*

Strategie bei der Behandlung des offenen Abdomens basierend auf einer neuen Klassifikation 16  
The strategy of treating the open abdomen based on a new classification  
*A. Bruhin, S. Feichter, J. Metzger*

Die Kostenanalyse der Vakuumtherapie zur Behandlung offener Unterschenkelrfrakturen 20  
Cost analysis of Vacuum-Assisted Closure Therapy of Lower Extremity Trauma Victims with Open Tibia-Fibula Fractures  
*Y. I. Heit, L. B. Bayer, B. Parrett, E. Matros, J. J. Pribaz, J. Kim*

## 14.45–16.30 V.A.C.<sup>®</sup> Therapy in der Abdominalchirurgie

Algorithms for the Management of Abdominal Compartment Syndrome and Open Abdomen Treatment after Endovascular Aneurysm Repair for Ruptured Abdominal Aortic Aneurysms 22  
*D. Mayer, Z. Rancic, C. Meier, T. Pfammatter, F. J. Veith, M. Lachat<sup>3</sup>*

Grenzen und Komplikationen der Vacuumtherapie des septischen Abdomens – where are we going? Limitations and complications treating the abdominal sepsis with vacuum-assisted closure: where are we going? <i>M. Lemmerer, V. Matzi, A. Berger</i>	23
Intraabdominelle geschlossene V.A.C. <sup>®</sup> Therapie bei nekrotisierender Pankreatitis in Kombination mit programmierter Relaparotomie Management of necrotizing pancreatitis with intraabdominal V.A.C. <sup>®</sup> therapy in combination with programmed relaparotomy <i>H. Zühlke, G. J. Görtz</i>	25
ABThera™ – Erste Erfahrungen <i>J. Hansmeyer, J. Halter, R. Riege, A. Knapp, M. Büsing</i>	28
Erste Erfahrungen mit dem ABThera™ Therapiesystem – ist es wirklich eine Innovation in der Behandlung des offenen Abdomens? <i>F. Fritze, V. Müller, K. Gellert</i>	29
<b>16.30–18.15 V.A.C.<sup>®</sup> Therapy in der Abdominalchirurgie und Fistelbehandlung</b>	
Primäre abdominale Vakuumtherapie bei Hohlorganperforation Primary abdominal vacuum-assisted therapy after perforation of intestine <i>C. Braumann, N. Günther, R. Boye, H. Zuckermann-Becker, A. Janzen, J. M. Müller, G. Koplín</i>	32
Damage control surgery by keeping the abdomen open during pregnancy: favorable outcome, a case report <i>W. Staszewicz, M. Christodoulou, F. Marty, V. Bettschart</i>	34
V.A.C. <sup>®</sup> Behandlung bei Komplikationen im Rahmen der neonatalen Abdominalchirurgie <i>M. Sidler, C. Schiestl, U. Möhrlen, M. Meuli</i>	35
Fasziendehiszenz und enterokutane Fisteln: Eine multidisziplinäre Herausforderung Fascia dehiscence with enterocutaneous fistula: a multidisciplinary challenge <i>C. Kim-Fuchs, D. Inderbitzin, D. Candinas</i>	35
V.A.C. <sup>®</sup> und enterocutane Fisteln: altes Leiden, neue Wege? Vacuum-assisted closure and enterocutaneous fistulas: old suffering, new way out? <i>M. Lemmerer, F. M. Haas, H.-J. Mischinger, A. Berger</i>	38
Fistelversorgung beim offenen Abdomen – ist auch bei diesem Krankheitsbild die Erstellung eines Behandlungsstandards zur Optimierung möglich? <i>R. Schwindling</i>	42
ABDOVAC-Pilot-RCT – Vakuum-Therapie beim offenen Abdomen – Prospektiv randomisierte Interventionsstudie zum Bauchwand Faszienschluss mit der „Vacuum-Pack“-Methode vs. Abdominal-Dressing (KCI <sup>®</sup> ) – Rationale und Design <i>F. Herrle, J.-O. Jonescheit, T. Hasenberg, P. Kienle, S. Post, M. Niedergethmann</i>	43

SAMSTAG, 17. APRIL 2010

**8.30–9.45 V.A.C.® Therapy in der Wiederherstellungschirurgie**

Einsatzmöglichkeiten der V.A.C.® Therapie in der chirurgischen Behandlung von Verbrennungen 44  
*L.-P. Kamolz, J. Roka, W. Haslik, D. B. Lumenta, M. Frey*

Erfahrungen in der Wundkonditionierung und Defekt-Deckung komplizierter Wunden mittels V.A.C.® und Meshgraft bei diabetischem Fuß-Syndrom und AVK – interdisziplinäre Therapiestrategien anhand von Fallbeispielen 47  
 Results in treatment of diabetic and ischemic ulcers of the lower extremities using meshgraft for the final covering, secured by V.A.C.® therapy – multimodal solutions in treatment on patient's cases  
*P. Metzger, A. Moser, H. Wallner, M. Bergmann, P. Herbst, H. Rola, F. G. Messenbäck*

V.A.C.® Therapie zur Prophylaxe von sekundären Wundheilungsstörungen und Infektionen nach Mamma-Reduktionsplastiken bei Hochrisikopatientinnen 52  
*B. Kernt, M. Kernt, S. Deiler, M. Kunzelmann, W. Mutschler, J. G. von Finckenstein*

Die V.A.C.® Therapie in der Behandlung von Verbrennungen: akute und subakute Indikationen 56  
*S. Rohrer, F. J. Jung, M. Guggenheim, P. Giovanoli*

**10.15–12.00 V.A.C.® Therapy bei infizierten Wunden**

V.A.C.® Instill – zur Beherrschung einer destruierenden septischen Gichtarthritis der Fußwurzel 61  
*M. V. Schintler, E.-C. Prandl, M. Grohmann, E. Biebl, S. Spendel, E. Scharnagl*

Therapieregimes mittels V.A.C.® Instill in der Traumatologie bei offenen, superinfizierten Verletzungen der unteren Extremitäten 66  
*M. H. Brem, S. Schulz-Drost, J. Gusinde, F. F. Hennig*

Erfolgreicher Einsatz der V.A.C.® Therapie bei therapieresistenten vaskulitischen und vaskulopathischen Ulzera 70  
 Successful Use of Vacuum-Assisted Closure Therapy for Leg Ulcers Caused by Occluding Vasculopathy and Inflammatory Vascular Diseases – A Case Series  
*M. Zutt, E. Haas, U. Krüger, M. Distler, C. Neumann*

Vacuum-Assisted Closure zur Therapie komplizierter Wundheilungsstörungen nach thorakaler Organtransplantation 70  
 Vacuum-Assisted Closure for wound treatment after thoracic organ transplantation  
*H. Baraki, P. Zardo, P. Weishäupl-Karstens, C. Hagl, N. Khaladj, A. Simon, A. Haverich, I. Kutschka*

### 13.15–14.45 Varia, neue Indikationen

Vakuum-assistierte Therapie der akuten Infektion des Sternoklavikulargelenkes bei Patienten mit Leberzirrhose <i>W. Schreiner, O. Oster, U. Kneser, R. Horch, H. Sirbu</i>	73
V.A.C.® Therapie nach Herzoperation im Neugeborenenalter <i>T. Tirilomis</i>	76
Kontinuierliche Lavage des Peritonealraumes unter Verwendung eines V.A.C.® Systems – Eine neue Therapieoption in der Behandlung der nekrotisierenden Pankreatitis <i>M. Wohlmannstetter</i>	78
Vakuum-assistierte Therapie und Tailoring-Thorakoplastik bei Patienten mit chronischem Pleuraempyem <i>W. Schreiner, O. Oster, U. Kneser, R. Horch, H. Sirbu</i>	81
V.A.C.® Therapie beim chronischen Pleuraempyem – Grenzen <i>V. Matzi, J. Lindenmann, N. Neuböck, A. Maier, F.-M. Smolle-Jüttner</i>	83
Heilen statt Abschneiden – V.A.C.® statt Amputation <i>E. Krippel</i>	85
V.A.C.®, wo Haut und Ressourcen knapp sind – Die subkutane Applikation anhand der septischen Olecranonbursitis <i>J. Al-Muaid, P. Biegger</i>	89
Wundmanagement aus interdisziplinärer Sicht – A case report / ein Fallbericht <i>R. Abel, H. Feist</i>	90